

Allergnädigst privilegirtes  
**Leipziger Tageblatt.**

No. 114. Montag, den 22. Oktober 1821.

**Universitätsnachricht.**

Am 16ten Oktober, als am Gallustage, legte der Herr Hofrath und Professor Christian Daniel Beck, Ritter des Ordens für Verdienst und Treue, sein im Laufe des Sommerhalbjahres rühmlichst geführtes Rectorat nieder, und es ging dasselbe durch einstimmige Wahl aller vier Nationen an

Herrn Christian Ernst Weise, auf Stötteritz, der W. und b. A. Doctor, ordentlicher öffentlicher Professor des peinlichen Rechts, Königlich sächsischer Oberhofgerichtsrath, des Hochstifts Raumburg Canonicus, d. J. Decan der Juristen-Fakultät und Beisitzer der Großpropstei, aus der Meißenschen Nation, über.

Auch geschah am nämlichen Tage bei den vier löblichen Fakultäten der Academie der gewöhnliche Decanat-Wechsel, und es wurde

in der theologischen Fakultät der Herr Domherr D. Winzer,  
in der juristischen Sr. Magnificenz der Herr Rector, Domherr D. Weise,

in der medicinischen der Herr D. Kühn und  
in der philosophischen der Herr Professor Krug zum Decan ernannt.

**Ueber die Sache der Griechen.**

Die Griechen, die auch Christen sind,  
In Patras und Athen, in Theben und Korinth,  
Kurz überall, wo Griechen sind,  
So wohl im Meer, als auf dem Lande,  
Zerreißen insgesamt jetzt ihre Sklaven-Bande  
Und machen sich vom Joch der Ottomannen frei.

Kein andres Volk steht ihnen bei.  
Sie selbst vertheidigen sich, ihr Land und ihre Küsten  
Und stellen wider ihn, den Erzfeind aller Christen,

Nach kleines tapfres Heer ins Feld.  
Die übrige polit'sche Welt,  
Die sich doch auch für Christen hält,  
Nimmt keinen Theil an diesen Zwisten;